

Antragsteller/-in (Name, Vorname bzw. Unternehmensbezeichnung)	Betriebsnummer 09 <input type="text"/>
Anlage zum Antrag vom	

Erklärung über den Anteil von außerweingebäulichem Erzeugnissen¹ (WBB)

Die **beantragten Investitionen** dienen auch der Verarbeitung bzw. der Vermarktung außerweingebäulichem Erzeugnisse.

Hiermit erkläre ich, dass der Anteil an außerweingebäulichem Erzeugnissen innerhalb der Zweckbindungsfrist folgenden Umfang einnimmt:

	Voraussichtlich geschätzter Wert nach Abschluss der Maßnahme in EUR (Durchschnittswert pro Jahr innerhalb der Zweckbindungsfrist)
Gesamtumsatz pro Jahr	
Umsatz mit außerweingebäulichem Erzeugnissen	

Ergänzende Erläuterungen:

Hiermit erkläre ich, dass der Umsatzanteil der Verkaufserlöse von außerweingebäulichem Erzeugnissen im Vergleich zum Gesamtumsatz innerhalb der Zweckbindungsfrist pro Jahr maximal _____ % betragen wird.

- Der angegebene prozentuale Anteil von außerweingebäulichem Erzeugnissen ist nicht förderfähig.
- Sollte der angegebene Prozentsatz während dieser Zweckbindungsfrist überschritten werden, werde ich die Bewilligungsbehörde unverzüglich nach Bekanntwerden der Überschreitung informieren.

Ort, Datum

Unterschrift Antragsteller/-in
Bei Personengesellschaften/juristischen Personen die mit der Geschäftsführung beauftragte Person.

Bearbeitungsvermerk der Bayerischen Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau (LWG):

Plausibilität der Angaben wird bestätigt: ja nein

Erläuterung (ggf. auf Beiblatt):

Ort, Datum

Unterschrift

¹ Außerweingebäuliche Erzeugnisse sind Produkte, die nicht im Anhang VII Teil II der VO (EU) Nr. 1308/2013 aufgeführt sind.